



## EVIM Jugendhilfe

Träger der EVIM Jugendhilfe ist der Evangelische Verein für Innere Mission in Nassau. Die EVIM Jugendhilfe ist eine dezentrale Jugendhilfeeinrichtung mit differenziertem Angebot und bietet über 700 Kindern, Jugendlichen und Eltern Hilfen nach dem SGB VIII, § 27ff, an. Es handelt sich hierbei um stationäre, teilstationäre, ambulante und flexible Angebote mit verschiedenen Ausformungen.

## Ihr Ansprechpartner

Sabine Brodermann  
Bereichsleitung überregional  
Tel.: 0611 589950  
Mail: [sabine.brodermann@evim.de](mailto:sabine.brodermann@evim.de)

## Besonderheit des Angebots

Die aufgenommenen Kinder leben mit einer ausgebildeten pädagogischen Fachkraft und deren Familie zusammen, mit dem Ziel, entweder in den Haushalt der leiblichen Eltern zurückzukehren oder aber bis zur Verselbständigung dort zu bleiben.

Jede Erziehungsstelle hat ein anderes Lebens- und Familienmodell wie z.B.

- alleinerziehend
- ohne leibliche Kinder
- klassische Familien
- Regenbogenfamilien
- Patchworkfamilien

Jede Erziehungsstelle hat ebenso ihren individuellen pädagogischen Schwerpunkt wie z.B.

- tiergestützte Pädagogik
- Erlebnispädagogik
- Traumapädagogik
- Musisch-kreative Förderung



EVIM Jugendhilfe

## EVIM Jugendhilfe Bereich überregional

Jonas-Schmidt-Str. 2  
65193 Wiesbaden  
Tel.: 0611 58990  
Fax: 0611 589930  
Mail: [sabine.brodermann@evim.de](mailto:sabine.brodermann@evim.de)  
[www.evimjugendhilfe.de](http://www.evimjugendhilfe.de)

# Erziehungsstellen



## Was heißt Erziehungsstelle ?

Eine Erziehungsstelle nach § 34 SGB VIII bei der EVIM Jugendhilfe ist eine Betreuung von 1-2 Kindern in Lebensgemeinschaft mit einer pädagogischen Fachkraft. Kinder, die in Erziehungsstellen leben, sind durch ihren erhöhten Bedarf bewusst nicht in Pflegefamilien oder anderen Betreuungsformen untergebracht, denn sie benötigen eine sehr enge, professionelle, reflektierte und in ein vernetztes System eingebundene Bezugsperson.

Daher arbeiten wir mit PädagogInnen zusammen, die vorzugsweise Erfahrung in der Jugendhilfe haben und die bereit sind, intensive Bindungsarbeit mit den Kindern zu leben. Dabei heben sie die Trennung zwischen Beruflichem und Privatem auf und beziehen die Kinder in ihre Familie und das eigene Umfeld ein. Damit öffnen sie ihren privaten Raum.

## Das sagen unsere PädagogInnen:

### Intensive Beziehungsarbeit

„Für mich war es entscheidend, zu Hause bei meinen eigenen Kindern bleiben zu können und trotzdem meinem Beruf nachzugehen. Hier kann ich intensivere Beziehungsarbeit leisten und die Früchte meiner Arbeit ernten, weil ich kontinuierlich dran bleiben kann. Mein Beruf ist meine Berufung. Für meine eigenen Kinder ist es zudem bereichernd zu lernen, Anderssein zu akzeptieren.“

### Ein anderes Rollenverständnis vorleben:

„Wenn ich als Mann zu Hause arbeite, erlebe ich meine eigene Familie intensiver und meine Kinder bekommen ein anderes Rollenverständnis vorgelebt. Vor allem Jungs bietet es bessere Chancen, männliche Identität zu entwickeln und zu leben. Meiner Frau ermögliche ich, ihrem Beruf nachzugehen, ohne unsere Kinder extern betreuen zu lassen.“



## Unsere Leistungen:

Aktuell haben wir in der EVIM Jugendhilfe ca. 30 Erziehungsstellen nach §34 SGB VIII, die sich im Rhein-Main-Gebiet und dessen Umland befinden. Die PädagogInnen der Erziehungsstellen treffen sich in regelmäßigen Abständen in Teams zum gegenseitigen Austausch und zur Beratung. Koordiniert, gecoach und geleitet werden diese Treffen von einer unserer Fachberaterinnen. Die Basis der Zusammenarbeit ist eine offene und vertrauensvolle Kooperation aller Beteiligten.

### Weitere Leistungen für unsere Erziehungsstellen:

- Angemessenes Honorar
- Begleitung von der Aufnahme bis zur Entlassung des Kindes durch die Fachberatung (24 h Rufbereitschaft)
- Externe Supervision und Fortbildung
- Regelmäßige Teilnahme an Inhouse-Veranstaltungen
- Bedarfsorientierte Klausurtag